



Goethe

und

Eine Ausstellung des
Literaturarchivs
Saar-Lor-Lux-Elsass



Frank

reich



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

ORTE
DER KUNST
UND
DER KULTUR
REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN

Goethe und Frankreich

Als Kulturnation wie als politisch bestimmende Macht hat Frankreich Leben und Denken Johann Wolfgang Goethes geprägt. Im elterlichen Haus erlebte er die Okkupation der Freien Reichsstadt Frankfurt durch französische Truppen im Verlauf des Siebenjährigen Krieges, zum Abschluss seines juristischen Studiums bezog er die Universität der Stadt Straßburg, das seit 1681 durch Frankreich besetzt war, als Minister im Herzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach war er mit politischen Fragen konfrontiert, die in der Folge der Französischen Revolution von 1789 in den deutschen und europäischen Staaten diskutiert wurden, mit seinem Freund und Dienstherrn, dem Weimarer Herzog Carl-August, zog er im Ersten Koalitionskrieg gegen die französischen Revolutionstruppen ins Feld und wurde Zeuge der Kanonade von Valmy im September 1792, nach der Doppelschlacht bei Jena und Auerstedt im Oktober 1806 wurde sein Haus am Frauenplan in Weimar von plündernden französischen Soldaten heimgesucht, in Erfurt traf er 1808 mit dem französischen Kaiser Napoléon Bonaparte zusammen, 1830 verfolgte und kommentierte er den Verlauf der Pariser Juli-Revolution, vor allem aber beschäftigte er sich von früher Jugend bis in das späte Alter lesend und reflektierend mit Werken der französischen Literatur und Philosophie.

Die Ausstellung mit wertvollen Originalen aus den Sammlungen des Literaturarchivs Saar-Lor-Lux-Elsass, der Saarländischen Universitäts- und Landesbibliothek und einer saarländischen Privatsammlung dokumentiert Goethes Dialog mit Frankreich, der sich im Spannungsfeld von Politik und Geist, Anschauung und Betrachtung vollzieht. Im Zentrum steht hierbei eine unbekannt, bisher in der Öffentlichkeit nicht gezeigte Handzeichnung, die Goethe während des Frankreichfeldzuges der preußisch-österreichischen Armeen im Jahr 1792 darstellt.

Die Ausstellung ist vom 25. Juni bis zum 3. September 2024 zu sehen.

FINISSAGE

3. September 2024

18:30 Uhr

Lesung aus Goethes *Dichtung und Wahrheit*

mit Muriel Serf und Mark Heydrich

Special des Abends: Bingo!

Gewinnspiel um Goethe-Zitate



Literaturarchiv Saar-Lox-Lux-Elsass
Universität des Saarlandes
Campus Saarbrücken, Gebäude B1 1
66123 Saarbrücken

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 8–21 Uhr
Sa 10–18 Uhr

[uni-saarland.de /literaturarchiv](http://uni-saarland.de/literaturarchiv)
facebook.com/LiteraturarchivSaarLorLuxElsass
Instagram: @literaturarchivsaarlorlux
Spotify: Der Literaturarchiv-Podcast